

Anmeldung

Auch online
möglich:
www.ekful.de

Vorname _____

Name _____

Dienststelle _____

Straße (dienstl.) _____

PLZ, Ort (dienstl.) _____

E-Mail _____

Ich benötige eine **Unterkunft**

vom 28. auf den 29.1.2019

vom 29. auf den 30.1.2019

Ich benötige **keine Unterkunft**

Weitere Hinweise an den Veranstalter:

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die AGB für Veranstaltungen
an (siehe auch www.ekful.de/veranstaltungen)

Ort, Datum

Unterschrift

Tagungshaus:

Berliner Stadtmission
Haus 2, Raum "Brandenburger Tor"
Lehrter Str. 68, 10557 Berlin

Übernachtung:

Hotel "Motel One"
Invalidenstr. 54, 10557 Berlin
(Ecke Lehrter Straße)

Termin: 28. bis 30. Januar 2019

Teilnahmekosten:

- ◆ Tagungsbeitrag
(inkl. Verpflegung) 85,00 Euro
- ◆ Übernachtungskosten
(pro Nacht): 78,50 Euro

Anmeldung: bitte bis **14. Dezember 2018** an:

EKFuL-Geschäftsstelle
Lehrter Str. 68, 10557 Berlin

Tel.: (030) 52 13 559 -39, Fax: -11

E-Mail: info@ekful.de

Internet: www.ekful.de

Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss bis
zum 10.1.2018 werden 50% der gesam-
ten Teilnahmekosten fällig. Bei späteren
Absagen oder Nichterscheinen werden die
Teilnahmekosten in voller Höhe fällig,
falls kein/e Ersatzteilnehmer/in gefunden
wird.

Anmeldebestätigungen erfolgen per eMail.

Bankverbindung:

IBAN: DE06 1002 0500 0003 1509 00

BIC: BFS WDE 33 BER

Stichwort: (Ihr Name) + EHK



Evangelische Konferenz für
Familien- und Lebensberatung e.V.
Fachverband für Psychologische
Beratung und Supervision

Forum Fachaustausch

Evangelische Hauptstellen- leitungskonferenz

28. bis 30. Januar 2019
in Berlin

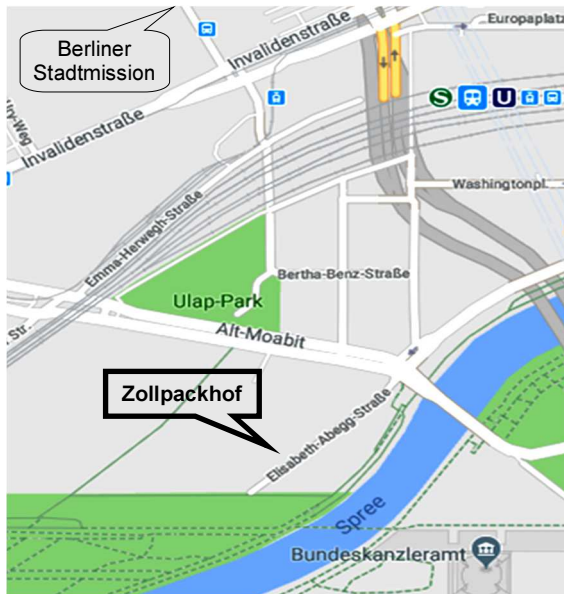
Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Montag, 28. Januar 2019

- 13.30 Uhr **Ankommen**
Anmeldung, Kaffee/Tee
- 14.00 Uhr **Tagungsbeginn**
Begrüßung, Tagesordnung,
Annahme des Protokolls 2018
- 14.30 Uhr **Impuls: 2018 – Mich hat bewegt...**
Bericht- und Austauschrunde der
Hauptstellenleiter*innen und Landes-
kirchlichen Beauftragten
- 16.00 Uhr *Pause*
- 16.30 Uhr **Forum Zukunftsfragen:
Digitalisierung in der Beratung**
Prof. Dr. Lehmann, Hochschule
Nürnberg
- 18.00 Uhr *Abendessen*
- 19.30 Uhr Tagesausklang im "Zollpackhof"
(Elisabeth-Abegg-Str. 1,
ggü. Bundeskanzleramt)



Dienstag, 29. Januar 2019

- 8.30 Uhr **Andacht**
Ursula Bank
- 9.00 Uhr **Datenschutz und IT-Sicherheit,
Schweigepflicht und Zeugnis-
verweigerungsrecht in evangelischen
Beratungsstellen**
Dr. Juliane Arnold, Leiterin der Ev.
Beratungsstelle für Kinder, Jugend-
liche und Erwachsene, Köln
- 10.30 Uhr *Pause*
- 11.00 Uhr Gespräch mit dem
**Evangelischen Zentralinstitut für
Familienberatung (ezi)**
Sabine Habighorst, Direktorin + Team
- 12.30 Uhr *Mittagessen*
- 14.00 Uhr **"Psychologische Beratung in
kirchlich-diakonischer Trägerschaft
als Kernaufgabe der Kirche" -
Neu erarbeitete Fassung des
Positionspapiers:
Diskussion und Verabschiedung**
Edwin Jabs
- 15.00 Uhr *Pause*
- 15.30 Uhr Gespräch mit der
**Ev. Konferenz für Familien- und
Lebensberatung e.V. Fachverband
für Psychologische Beratung und
Supervision (EKFuL)**
Henriette Biedowicz, Bundes-
geschäftsführerin + Carolin Teltow,
Fachreferentin
- 17.00 Uhr **Intervisionsgruppen**
- 19.00 Uhr *Abendessen*

Mittwoch, 30. Januar 2019

- 8.30 Uhr **Andacht**
Edwin Jabs
- 9.00 Uhr Gespräch mit der
Diakonie Deutschland
Angelika Wolff, Referentin Familien-
beratung, Frühe Hilfen, Adoption und
Pflegekinder
- 10.30 Uhr *Pause*
- 11.00 Uhr **Wahl der Sprecher*innen**
- 11.15 Uhr **Berichte aus den Intervisions-
gruppen, Themenreste,
Ergebnissicherung und Abschluss**
- 12.30 Uhr *Mittagessen und Ende der EHK*

Intervisionsgruppen: Themensammlung

- Braucht eine psych. Beratungsstelle zusätzlich zu ethischen Grundsätzen, Beschwerdemanagement etc. ein Schutzkonzept?
- Einwanderungsgesellschaft / Migration und Integration - Herausforderung für den Sozialraum und die psych. Beratungsstellen
- Inklusion auch an psych. Beratungsstellen - auf welche Veränderungen können wir heute schon einwirken?
- „Sprachfähigkeit christlicher / theologischer / spiritueller Beratung in einer säkularen Welt“
- Präventive Angebote im Kontext Früher Hilfen, Schnittstelle SchKG und Erziehungsberatung (§16 SGB VIII)
- Alternde Gesellschaft (Beratung von älteren Menschen, von deren Angehörigen, Entwicklungspsychologie des Alters, Zusammenarbeit mit anderen Beratungs-/Begleitungsdiensten)